



Der Griff nach den Sternen:
Flaming Lips

Götterdämmerung

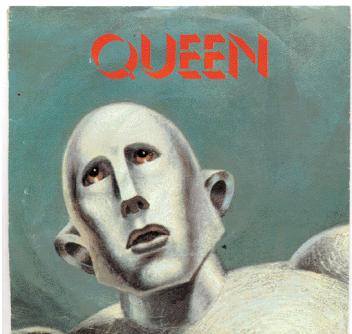
Flaming Lips Es beginnt wie eine verschollene Kolaboration Frank Zappas mit den Beach Boys. „At War With The Mystics“ ist das umfassendste und zeitloseste Statement, das man von den Flaming Lips je gehört hat. Eine Kiste voller funkender Steine, ein surrealer Klangtrip und zugleich eine rasante Grenzerfahrung zwischen Extrempop und sanfter Avantgarde. „Wir wissen, dass wir mit dieser Platte nicht die Welt verändern, aber es ist ein verdammt gutes Stück Musik“, frohlockt Wayne Coyne, der kreative Kopf der Band. „Im Rock'n'Roll geht es genauso um Persönlichkeiten wie um die Zeit, in der er entsteht. Trotzdem ist die beste Musik stets jene, die über ihre Zeit hinausreicht. All

die großen Platten von Miles Davis, Pink Floyd oder Sonic Youth wurden zunächst von ihrer Zeit geformt.“ Coyne ist nicht so vermesssen, seine Band mit den Genannten in eine Reihe zu stellen. Dabei hätte er allen Grund dazu. Worauf es ihm ankommt, ist jedoch der Spaß am Hören. „Wenn man jung ist, versucht man sich in seiner Musik stets selbst darzustellen. Wird man älter, erweitert sich der Horizont und man hat etwas mehr zu sagen.“ Mit ihrer komplexen Verschachtelung von Experiment und Alltag gehen die Flaming Lips weiter denn je. „Es ist ein Kampf. Man hat ständig Angst, sich zu wiederholen, bastelt ewig an kleinsten Details und muss alles stets in der richtigen Balance halten. Am wichtigsten ist jedoch der kreative Austausch mit Menschen, die denselben Enthusiasmus mitbringen wie man selbst. Dann macht das Platinemachen wirklich Spaß.“ *>Wolf Kampmann*

CD: Flaming Lips „At War With The Mystics“ Surrealer Indie-Rock zwischen Experiment und Alltag.

Ein Lied geht um die Welt

Queen „We Are
The Champions /
We Will Rock You“



Große Melodien und bombastische Arrangements sind das Markenzeichen der meisten Queen-Songs. Wie kein Zweiter verstand Sänger Freddy Mercury es statt bloßer Hits wahre Hymnen zu erschaffen. „We Are The Champions“ und „We Will Rock You“ sind zweifellos die bis heute bekanntesten. Interessanterweise wurden beide Songs 1974 nicht wie üblich nacheinander sondern zusammen auf ein und derselben Vinyl-Single veröffentlicht. Ob es sich dabei um eine Doppel-A-Seite oder eine „normale“ Single mit A- und B-Seite handelt, haben Queen selbst nie genau festgelegt. Fest steht: „We Will Rock You“ wird heute als erfolgreichste B-Seite der Musikgeschichte gehandelt. Und „We Are The Champions“ gilt weltweit als die Stadion- und Fußball-Hymne Nummer Eins. Was wiederum auch ganz interessant ist, da es im Song eigentlich weniger um die Lobpreisung sportlicher Leistungen, sondern viel mehr um Mercurys persönlichen Kampf als bisexueller Künstler geht ... Aber schön, das so viele Fußball-Fans jeden Samstag ihre Solidarität beweisen.

Großer Boss aus HH

Samy Deluxe Zwei Herzen schlagen in seiner Brust: so sehr Samy Deluxe auch seiner Heimatstadt Hamburg verbunden ist, ein Auge schiebt immer über den großen Teich in Richtung US-Rapbusiness. Das ließ sich jüngst wieder im Video zu „Let's Go“ beobachten, wo der „Wickeda MC“ in typisch amerikanischen Klamotten in einem typisch amerikanischen Diner sitzt und seine Verse rappt, während er beherzt in einen typisch amerikanischen Burger beißt. Nur konsequent also, dass Samy sich seit einiger Zeit verstärkt auch der US-Tradition der Mixtapes zugewandt hat. „Big Baus Of The Nau“¹, was dann etwa soviel wie „Großer Boss aus dem Norden“ meinen soll, heißt die neueste Kreation, auf der der 28-Jährige über fette Beats à la américaine zu derartig textlicher Hochleistung aufläuft, dass man fast geneigt ist, die Sache mit den zwei Herzen wörtlich zu nehmen. *>Nico Cramer*

CD: Samy Deluxe „Big Baus Of The Nau“ US-Style trifft auf Nordlicht-Rap.

Die Pose ist schon amerikanisch: Samy Deluxe



Killing Joke

Das Ende der Welt, wie wir sie kennen

Anfang der Achtziger brüllte und rockte Jaz Coleman mit seiner Band Killing Joke gegen den Untergang der Welt an. Vergeblich, alles wurde schlimmer. Trotzdem wird er auch auf dem neuen Album „Hosannas From The Basement Of Hell“ der Prophezeiungen nicht müde. >*Lars Schmeink*



Es werde Licht: Jaz Coleman (M.) von Killing Joke

Jaz Coleman über ...

... Religion

Ich habe lange Zeit „Wicca“ praktiziert. In dem Dorf, in dem ich aufwuchs, gab es eine geborene Hexe. Meine Familie war sehr liberal und ich wurde auch so erzogen. Wenn es um Religion geht, dann verehre ich noch heute das Weibliche. Das Weibliche ist unsere Mutter Erde, sie gibt uns Essen und versorgt uns.

... Liebe

Okay, wenn es um die Liebe geht, mache ich mir ehrlich gesagt nicht die geringsten Sorgen. Wenn die Liebe stark ist, dann wird sie alles überleben. Wenn sie schwach ist, dann eben nicht. Dann wird es ein Trümmerfeld geben. Aber dann war es eben auch keine starke Liebe. Also, warum sollte ich mir Sorgen machen? Man kann ja doch nichts tun, also lohnen die Sorgen nicht.

... Talent

Jeder hat ein Talent. Ein Gott gegebenes Talent. Daran glaube ich von tiefstem Herzen. Dein Geschenk, das du im Leben findest. Und das Leben ist die selbstlose Erfüllung des Geschenkes, wie auch immer es aussehen mag. Vielleicht bist du ein großartiger Kellner, oder du bist ein großartiger Koch, ein brillanter Eiskunstläufer oder ein genialer Pianist. Das macht verdammt noch mal keinen Unterschied. Egal was du bist oder tust, sei ein Meister. Und meistere die Dinge, die du tust.

... England

Für diese Nation kann man sich nur schämen. Andere Länder haben eine folkloristische Tradition. Sie singen die Lieder ihrer Vorfahren. Wenn du aus England kommst, fällt dir auf, dass es das nicht gibt. England hat keine Folklore. Und komm mir nicht mit Shakespeare. Meine Mutter ist in stundenlanges Rezitieren ausgebrochen, wenn man nur den Namen erwähnte. Das ist keine folkloristische Tradition.

... Zukunft

Firmen werden zu Nationen werden. Kinder werden bald „Nike“ oder „Starbucks“ heißen. Familien werden sich von einem halben Dollar am Tag ernähren müssen, wenn überhaupt. Das ist die Zukunft, die ich sehe. Ich sehe Menschen in Sauerstoffstationen stehen, so wie heute in Bars. Diese Dinge werden passieren. Ich glaube jedoch, dass wir noch nicht den endgültigen Zustand unserer Evolution erreicht haben.

... Alternativen

Erneuerbare Energien – die kosten nichts und sind moralisch einwandfrei. Und Permakultur. Das ist ein Konzept, bei dem es darum geht, das Ökosystem nicht auszubeuten, sondern zu erhalten und zu nutzen. Wie wir unser Leben gestalten, dass ist die wichtigste Frage, die es zu beantworten gilt.

CD: Killing Joke „Hosannas From The Basement Of Hell“ Düstere, apokalyptische Industrial-Metal-Hymnen.

Anzeige 1/2 Seite
105mmx285mm
Position: y105 y0